

**Zeitschrift:** Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

**Herausgeber:** Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

**Band:** 31 (1915)

**Heft:** 32

**Buchbesprechung:** Literatur

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 16.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

neue Mitteilung ausführt, zahlreiche Zuschriften von Interessenten zugegangen, aus denen sich schließen lasse, daß man sich in der Schweiz auf dem Gebiete der Spielwarenindustrie schon jetzt exportbereit fühle. Die schweizerische Gesandtschaft hat das Handelsdepartement in Washington davon in Kenntnis gesetzt, das sofort durch seine „Commerce Reports“ und durch die Presse auf die Schweiz als künftiges Bezugsgebiet für Spielwaren hingewiesen hat. Da sich daher in nächster Zeit über diesen in den Vereinigten Staaten stark benötigten Artikel eine lebhafte Korrespondenz entwickeln dürfte, so hat sich das „Schweizerische Nachweissbureau für Bezug und Absatz von Waren“, Börsenstrasse 10 in Zürich, anerbieten, sich dieser Angelegenheit in der Schweiz anzunehmen und es derart ermöglicht amerikanische Interessenten an eine wohlinformierte Zentralstelle zu verweisen.

Die schweizerische Gesandtschaft bemerkt dazu, daß dies der einzige Weg sei, um vielleicht noch dieses Jahr in das amerikanische Weihnachtsgeschäft zu kommen.

Es werden daher alle Fabrikanten und Exporteure von Spielwaren ersucht, ihre Korrespondenzen nicht an diese Gesandtschaft, sondern ausschließlich an das vorgenannte Nachweissbureau in Zürich zu richten, welches, wenn nötig, sich mit Washington telegraphisch verständigen wird. Für später, wenn der Verkehr zwischen den Vereinigten Staaten und der Schweiz einmal angebahnt sein wird, hat der schweizerische Konsul in New York sich schon jetzt bereit erklärt, wenn gewünscht, im Konsulat (Nr. 100, Fifth Avenue) den nötigen Raum zur Ausstellung von schweizerischen Spielwarenmustern zur Verfügung zu stellen.

## Literatur.

**Schweizerischer Gewerbelender**, Taschen-Notizbuch für Handwerker und Gewerbetreibende. Herausgegeben vom Gewerbeverlag Bähler & Co., Bern. 29. Jahrgang 1916. 288 Seiten 16°. Preis in Leinwand Fr. 2.50, in Leder Fr. 3.—. Druck und Verlag von Bähler & Co. in Bern.

Soeben ist der „Schweizer. Gewerbelender“, vom Schweizer Gewerbeverein und vom Kantonalen bernischen Gewerbeverband bestens empfohlen, erschienen, und wir können uns diesen Empfehlungen voll und ganz anschließen. Neben allem Wissenswerten und Unentbehrlichen treffen wir Artikel, die sich der jetzigen Kriegszeit anpassen und befriedigend und anregend wirken. Wie waren Anregungen, wie es einem jeden möglich ist, sein Geschäft auf der Höhe halten zu können, notwendiger als jezt in diesen schwierigen Zeitverhältnissen. Diese Forderung erfüllen die Artikel: „Wie können wir zur Besserung der wirtschaftlichen Lage unserer Gewerbe beitragen?“ „Wirkungen des Weltkrieges auf die schweizerischen Gewerbe“, und „Zur Erhaltung des Handwerks“. Aktuell sind ferner das chronologische Verzeichnis der in Folge des Krieges gefassten Bundesratsbeschlüsse und Das Wichtigste aus dem Bundesgesetz über die Kranken- und Unfallversicherung. Auch der übrige Inhalt steht auf gewohnter Höhe. Nebst Notizblättern für die verschiedenen für den Handwerker in Betracht fallenden Zwecke enthält er die Post- und Telegraphentarife, Maße und Gewichte, Geldumrechnungs- und Zinstabelle. Das Kapitel „Für die Werkstatt“ bringt u. a. eine Anleitung zur Berechnung der Flächen- und Körperinhalte mit Illustrationen, Gewichtstabellen von Metallen, Kubik-inhalte von Bauholz, Heizkraft der Brennstoffe, Preise verschiedener Beleuchtungsarten. Die „Statistik“ bringt interessante Angaben über die Verkehrsmittel der Schweiz, die Betriebsstatistik der schweizerischen Gewerbe, die Or-

ganisation der gewerblichen Arbeitgeber in Berufsverbänden. Der Abschnitt „Geschäftskunde“ enthält u. a. „Wie soll ein Verein geleitet werden?“ die beliebtesten Ratsschlüsse von Meister Hämmerli und Tabellen über Verkaufspreise und Stundenlöhne. Die Poesie ist vertreten durch die Gedichte: Die Schmiebe des Friedens, Dem Lehrling und Schweizergebet; ferner gereicht dem Kalender zum Schmucke das sauber gedruckte Bild des neuen Leitenden Ausschusses des Schweizer Gewerbevereins. Dem allem schließen sich an die neuen Verzeichnisse von Handwerker- und Gewerbevereinen, Fachvereinen, gewerblichen Instituten und Zeitschriften u. a. m., sowie ein Schweizerkärtchen. Der Kalender empfiehlt sich durch seine Vielseitigkeit und vorzügliche Einteilung von selber. Möge er deshalb zu seinen alten treuen Freunden wieder recht viele neue erwerben!

„Unser Volk in Waffen“, Schweizerische Grenzbesetzung 1914/15 in Wort und Bild, ist der Titel eines von echt vaterländischem Geiste durchwehten Volksbuches, das im Verlage von Johannes Blanke in Emmishofen Mitte November zu erscheinen beginnt. Es wird herausgegeben von Joh. Howard in Verbindung mit mehr denn 40 namhaften Mitarbeitern, von denen wir nur nennen: Prof. Dr. G. Bohnenblust, Pfarrer Niklaus Bolt, Oberst i. G. Dr. M. Feldmann, Prof. Dr. W. Hadorn, Feldprediger J. Jaeger, A. Köchlin, Feldprediger der Gotthard-Befahrung, Oberfeldwebel Dr. Johannes Gegelechner, Hauptmann Dr. Rudolf v. Tavel, Ernst Zahn, sowie die Maler und Zeichner W. F. Burger, E. Hodel, A. Biedermann. Das Werk wird in 5 reich illustrierten Hefen von je 64 Seiten in Zwischenräumen von 1—1½ Monaten zum Preise von je 80 Rappen erscheinen und Ostern 1916 fertig vorliegen. Das erste Mitte November erscheinende Heft hat über 40 zum Teil ganzseitige Bildbeigaben nach Originalzeichnungen, Photographien und eine zweifarbige Kunstdruck-Beilage: Sechszehn Portraits der „Obersten Führer der Schweizerischen Armee“, ist in sich abgeschlossen und einzeln käuflich zu 80 Rappen.

Wir machen schon jezt auf dieses wertvolle Erinnerungsbuch aufmerksam und bringen nachstehend vorläufig nur das treffliche Einführungs- und Geleitwort, welches Generalstabchef Oberstkorpskommandant Th. Sprecher von Bernegg dem Werke mit auf den Weg gegeben hat. Das Geleitwort lautet:

„Wie wir beim Bestiegen unserer Berge etwa anhalten, um Atem zu holen und einen Blick zu werfen auf den zurückgelegten Weg und den sich hebenden und stetig wettenden Kreis der Gebirge, so wollen wir unterwegs mit diesen Blättern Rück- und Umschau halten über die gewaltigen Ereignisse, die an uns vorüberziehen, und die Erfahrungen und Lehren festzuhalten suchen, welche

**Komprimierte und abgedrehte, blanke**



**Vereinigte Drahtwerke A.-G. Biel**

**Blank und präzise gezogene**



**jeder Art in Eisen u. Stahl**

**Kaltgewalzte Eisen- und Stahlbänder bis 300 mm Breite**

**Schlackenfreies Verpackungsbandeisen.**

**Grand Prix i. Schweiz. Landesausstellung Bern**

die große Kriegszeit bisher unserem Volk in Waffen und dabei dargeboten hat.

Welches aber wird dann wohl bei allen, die mit offenem Herzen und ernstem Sinne der Entwicklung des Weltbrandes gefolgt sind, das lebendigste Gefühl sein, das alle anderen zurückdrängt? Sicherlich kein anderes als der aus tiefstem Herzen aufsteigende Dank gegen den Allmächtigen, der unser Land bis anhin beschirmt und beschützt hat, und das demütige Bekenntnis, daß, wo der Herr nicht die Stadt behütet, der Wächter umsonst wacht. Was wiegen all die Schäden und Lasten, die der Krieg uns gebracht hat und die sich auch noch weiter steigern können, gegenüber dem Gedanken, daß wir die Geschlagenen unseres Volkes beklagen müßten?

Wenn es aber Gottes Ratsschluß ist, daß am Ende unser kleines Heer doch noch berufen sein soll, Haus und Herd zu verteidigen, so mögen wir in Wahrheit zu unserm Gegner sprechen können, wie David zum Riesen:

„... Du hast viel Stolz und Wehr;

Ich komm in Namen Gottes her.“

In diesem Sinne wollen wir ruhig und in guter Zuversicht der weiteren Entwicklung der Dinge in und um Europa entgegensehen.“

## Aus der Praxis. — Für die Praxis.

### Fragen.

NB. Verkauf-, Tausch- und Arbeitsgesuche werden unter diese Rubrik nicht aufgenommen; derartige Anzeigen gehören in den Inseratenteil des Blattes. — Fragen, welche „unter Chiffre“ erscheinen sollen, wolle man mindestens 20 Gts. in Marken (für Zufendung der Offerten) beilegen. Wenn keine Marken beilegen, wird die Adresse des Fragestellers beigebrucht.

976. Welche Holzhandlung liefert gut trockene, rotbuche Hölzlinge, 15–20 cm Durchmesser? Offerten mit Preisangabe per m<sup>3</sup> unter Chiffre 976 an die Exped.

977. Wer hat abzugeben: a. Schnelldrehstahlbleche, fein gleichmäßig gewalzte, beste Qualität, 1–4 mm; b. Schnelldrehstahl, auch unfurante Dimensionen, rund, vier- u. dreifant, Magnetstahl, Nickelstahl, auch Abfälle? Offerten über Qualitäten, Quantum und Preise an F. A. Eichhorn, Ingr., Zürich, Eidmattstraße 59.

978. Wer liefert Erlen- oder Birkenplatten, 6 mm, 5fach gut verleimt? Welche Größen und Quantitäten sind erhältlich? Ausführliche Offerten unter Chiffre 978 an die Exped.

979. Wer ist Lieferant von schlantem Bauholz und von Sagrämmel, letzten Winter geschlagen? Offerten an R. & G. Bohny, Baugeschäft, Siffach.

980. Wer hat circa 100 m gebrauchte, aber gut erhaltene eiserne Röhren, 25–30 cm Lichtweite, abzugeben und zu welchem Preis? Die Röhren werden für eine Turbinenanlage verwendet. 60 m haben auf 1 m 3 cm Gefäll, die übrige Leitung ca. 50%. Könnte bei ersterer Leitung eventuell Zementrohr verwendet werden? Offerten an R. Messerli, Zementwarenfabrik, Sestigen.

981. Wer liefert Zementröhren, 70 cm Durchmesser, circa 20–24 Stück? Offerten an R. Reichmuth, Säge, Dorfbach, Schwyz.

982. Wer hätte 2–3 Gußröhren, gebraucht, jedoch gut erhalten, von 25–30 cm Lichtweite und einer Totallänge von 7 bis 8 m billig abzugeben? Offerten mit Maßangabe an F. Wätrich, Herrmann, Holzwarenfabrikation, Dürrenroth (Bern).

983. Wer liefert böhmerische Hobelriemen à 18, 26 und 30 mm Stärke und zu welchem Preise? Offerten an F. F. Ridenbacher, Holzhandlung, Seewen-Schwyz.

984. Wer erstellt vorteilhafte Sägereianlagen und welche Systeme sind für Neuanlage zu empfehlen? Offerten unter Chiffre M 984 an die Exped.

985. Ich habe unter Dach eine große Partie Buchen gelagert und gehölzelt, 2–3jährig. Dieselben sind noch in der Rinde, nun hat sich unter der Rinde ein kleiner weißer Wurm gebildet, welcher in das Holz eindringt und Löcher bohrt; solches ist dieses Jahr zum ersten Mal vorgekommen, trotzdem ich früher immer Buchen in der Rinde gelagert hatte. Kann mir jemand einen Rat geben, wie der Sache abgeholfen werden kann? Besten Dank für Ratsschläge.

986. Wer ist Lieferant von ofentrockenen, parallelen, 18 und 30 mm starken Brettern für Reallentäfer und Bodenriemen in Breiten von 10–18 cm? Offerten mit Angabe des Preises an Will. Käegg, Baumeister, Kaltbrunn (St. Gallen).

987. Wer hätte Buchenbretter von 95–110 mm abzugeben? Offerten an Vereinigte Holzsohlenfabriken A. G. Münstingen.

988. Welche Schweizerfirma liefert Bilderrahmen-Geißen in Stäben von 302 cm, fertig bemalt bezw. vergolbet in größeren Quantitäten? Offerten unter Chiffre 988 an die Exped.

989. Wer hätte einen kleinern, stehenden Dampfkessel mit 3–4 Atm. Arbeitsdruck, gut erhalten, für eine Eröcknungsanlage, abzugeben? Außerste Offerten an F. Anderhub, Baugeschäft, Sigismil-Hochdorf.

990. Wer hätte eine gebrauchte Schlagschere, 1 m Schneidlänge, für Transmissionsbetrieb, abzugeben? Offerten unter Chiffre 990 an die Exped.

991. Wer liefert prompt endlos gewobene Riemen, circa 80 mm breit und ca. 4 m lang aus Baumwolle oder Kamelhaar? Offerten unter Chiffre 991 an die Exped.

992. Bitte um gefl. äußerstes Angebot in Fräsmaschinen-Universalteilköpfen mit ca. 150 mm Spindelhöhe, neu oder nur wenig gebraucht? Offerten unter Chiffre 992 an die Exped.

993. Wer fabriziert Schmirgelmaschinen mit direktem elektrischem Antrieb, ohne Transmission, für Schmiede- und Schlosserwerkstätten? Offerten unter Chiffre 993 an die Exped.

994. Wer hätte eine gut erhaltene Bandsäge billig abzugeben? Offerten unter Chiffre 994 an die Exped.

995. Wer hätte einen gut erhaltenen 3–4 HP Benzinmotor mit Magnetzündung billig abzugeben? Offerten an Fr. Rohrbach, Wagner, Rütli b. Riggisberg (Bern).

996 a. Wer liefert oder fabriziert Ribellen für in Wasserwagen und Nivelierinstrumente? b. Wer liefert Werkzeugguß, Weichguß und Aluminiumguß für Massenartikel? Offerten an Robert Umlin, Archt., Sachfeln (Obw.)

997. Wer hätte einen gut erhaltenen Ledertreibriemen, 60 bis 70 mm Breite und 7,30 m Länge billig abzugeben? Offerten unter Chiffre 997 an die Exped.

998. Wer hätte gut erhaltene Ledertreibriemen in verschiedenen Breiten preiswürdig abzugeben? Offerten an H. Rohr, Drechserei, Lengnau.

999. Wer hat eventuell miet- oder kaufweise abzugeben: Eine komplette schmalspurige Bahnanlage für Erdbewegungen, bestehend aus mehreren km Geleise, mehreren kräftigen Lokomotiven, hölzernen Kippwagen mit 3–4 m<sup>3</sup> Inhalt? Gefl. Offerten unter Chiffre 999 an die Exped.

1000. Wer hätte einen gebrauchten Elektro-Motor, Drehstrom, 7 PS, 1200 Touren, 40 Perioden, abzugeben und zu welchem Preise? Offerten an Vereinigte Holzsohlenfabriken A. G. Münstingen (Bern).

1001. Wer hätte 10 Stück glatte, graue Zement-Bodenplättli, 25×25 cm, abzugeben? Offerten unter Chiffre W 1001 an die Exped.

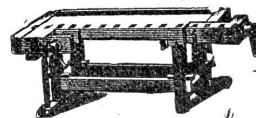
1002. Wer hätte eine noch gut erhaltene Zementsteinpresse für Schlackenheine, System Villa oder dergl., zu verkaufen? Gefl. Offerten mit Preisangabe unter Chiffre 1002 an die Exped.

1003. Wer ist Lieferant von kompletten Klostert-Einrichtungen? Offerten unter Chiffre 1003 an die Exped.

# F. BENDER

Oberdorfstrasse 9 und 10

## ZÜRICH!



1804



Werkzeuge  
Baubeschläge  
Möbelbeschläge